JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT

K&K PREMIUM JAGD

JAGD IM CAPRIVI-ZIPFEL
NAMIBIA 2025

WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE

CAPRIVI-ZIPFEL & ZAMBEZI-REGION

... JAGD IM ´UNBEKANNTEN´ NAMIBIA

Namibia ist seit langem bekannt für seine exzellenten Jagdmöglichkeiten und gilt als sicheres, politisch stabiles Jagdland, das in vorbildlicher Weise den Grundsätzen der Nachhaltigkeit folgt. Besonders Afrika-Einsteiger schätzen das ehemalige Deutsch-Südwest, wo auf zahlreichen großen Jagdfarmen faszinierende Einblicke in die afrikanische Natur und Wildtierwelt geboten werden.

Doch irgendwann hat der erfahrene Afrika-Jäger die wichtigsten Antilopenarten wie Impala, Kudu, Eland oder Oryx erlegt, und auch Warzenschwein und Pavian schmücken bereits die Trophäenwand. Dann wächst die Sehnsucht nach einer neuen Herausforderung – zurück nach Afrika, um Großwild zu bejagen.

Stellen Sie sich vor, in einem echten Wildnisgebiet ohne Zäune zu jagen, auf Wild, das gefährlich werden kann und das nicht unbedingt flüchtet, sondern den Jäger zur Herausforderung macht – gerade, wenn es angeschweißt ist. Namibia bietet genau diese Möglichkeit, sogar in einem politisch stabilen Land mit hochentwickelter Infrastruktur.

Im Caprivi-Zipfel, im äußersten Norden Namibias, erstreckt sich ein wahres Wildparadies, das sich bis an die Grenze zu Simbabwe zieht. Dieses Gebiet ist ein Juwel für ambitionierte Großwildjäger und zählt heute zu den gefragtesten Destinationen für die Jagd auf gefährliches Großwild in freier Wildbahn. Hier können Sie Elefant, Büffel und andere beeindruckende Wildarten in ihrer natürlichen Umgebung bejagen und beobachten.

Während Botswana nur punktuell wieder für die Jagd geöffnet wird, bietet der Caprivi-Zipfel eine einzigartige Kombination: die Vorzüge eines sicheren Landes mit exzellenter Infrastruktur, verbunden mit einer beeindruckenden Artenvielfalt in freier Wildbahn. Dank der guten Verkehrsanbindung über den Flughafen Windhoek-Eros nach Mpacha ist das Gebiet komfortabel erreichbar und ermöglicht ein unvergleichliches Jagderlebnis.

Erleben Sie Namibia von einer neuen Seite – auf der Jagd nach Großwild im wilden Caprivi-Zipfel!

Mit Zugang zu den exklusiven Großwild-Jagdkonzessionen Salambala, Nakobolelwa und Lusese eröffnet K&K Premiumjagd sensationelle Möglichkeiten für ambitionierte Jäger. Diese Konzessionen liegen zwischen dem Sambesi und dem Chobe, direkt gegenüber dem Chobe Nationalpark in Botswana. Die direkte Nachbarschaft der Reviere bietet optimale Voraussetzungen für die Jagd auf Elefant, Büffel, Flusspferd und Krokodil – ein Paradies für Großwildjäger. Die Lage ist nicht nur jagdlich außergewöhnlich: An der Spitze des Caprivi-Zipfels treffen die Länder Sambia, Botswana und Simbabwe aufeinander, während sich die Flüsse Chobe und Sambesi vereinen. Diese Region ist ein zentraler Knotenpunkt der Migrationsrouten des Wildes, was zu einem beeindruckenden Artenreichtum führt. Der Caprivi-Zipfel (heute Zambezi-Region) ist die wasserreichste Region Namibias und eine der dreizehn Provinzen des Landes. Sie umfasst eine Fläche von 14.785 Quadratkilometern und ist benannt nach dem deutschen Reichskanzler Graf von Caprivi. Im äußersten Nordosten Namibias gelegen, grenzt das Gebiet an Botswana, Angola, Sambia und Simbabwe. Es bietet ein unvergleichliches Jagdterrain: ausgedehnte Sumpflandschaften, riesige Überschwemmungsgebiete und eine faszinierende Wildnis. Im Caprivi-Zipfel erleben Sie ein anderes Namibia – fernab von gezäunten Farmen jagen Sie hier in freier Wildbahn. Die beeindruckende Natur und der ungezähmte Wildreichtum stellen Sie vor echte Herausforderungen und machen jede Jagd zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Entdecken Sie die Exklusivität und den Reiz der Großwildjagd im wilden Caprivi – ein Abenteuer, das Sie fordern und begeistern wird.

JAGD IM CAPRIVI

Die Anreise in die Jagdreviere des Caprivi-Zipfels erfolgt je nach Jahreszeit und Gebiet entweder mit Allradfahrzeugen oder per Boot. Bootstouren auf dem Chobe-Fluss (zwischen 2 und 4 Stunden) eröffnen bereits einen faszinierenden Einblick in die Region. Vor Ort beginnt dann entweder die klassische Pirschjagd auf der Fährte oder die spannende Bootspirsch auf Elefanten, Flusspferde oder Büffel – meist in makore- oder kajakähnlichen Booten.

Die beste Jagdzeit sind die Monate Juni bis November. Zu Beginn der Saison kann es, abhängig von den Wasserständen des Chobe, Einschränkungen geben, wenn größere Flächen noch überflutet sind und das Wild aus Botswana noch nicht eingewandert ist. Die Temperaturen sind in dieser Zeit meist mäßig bis kühl, können jedoch ab Oktober wieder deutlich ansteigen.

Für die Großwildjagd empfehlen wir, die eigene Jagdwaffe mitzunehmen. Optimal wäre eine Kombination aus einer mittleren Kaliberbüchse (.300 bis .338) und einer Großwildbüchse ab .416 Rigby. Wer nur eine Waffe mitnehmen möchte, ist mit dem afrikanischen Allround-Kaliber .375 Holland & Holland Magnum bestens gerüstet. Mit 5.400 Joule ist dies das kleinste für Großwild zugelassene Kaliber in Namibia.

Wichtig ist die Wahl des richtigen Zielfernrohrs: Ein 1-4x25-Glas ist ideal für Elefanten und Büffel, jedoch ungeeignet für präzise Gehirnschüsse auf Flusspferde oder Krokodile. Hier empfiehlt sich ein 3-9-faches Glas mit Leuchtpunkt. Alternativ wäre eine .375 H&H Magnum mit zwei Zielfernrohren oder zwei separate Waffen sinnvoll. Es sollten ausschließlich Voll- und Teilmantelgeschosse bester Qualität verwendet werden; 80 Schuss pro Waffe dürfen nach Namibia eingeführt werden. Leihwaffen sind nach rechtzeitiger Anfrage für etwa 100 US$/Tag verfügbar.

Für die Trophäenversorgung werden pro Jagdgast 1.000 US$ berechnet. Dieser Betrag umfasst die gesetzlich vorgeschriebene 28-Tage-Quarantäne, alle notwendigen Papiere, den Transport nach Windhoek (rund 1.400 km) sowie die Auslieferung an den Präparator Reiser, der die Trophäen nach Ihren Wünschen präpariert oder verschickt. Die Quarantäne ist erforderlich, da der Caprivi-Zipfel als tierärztliche Kontrollzone für Maul- und Klauenseuche gilt.

Für den Transport Ihrer Trophäen nach Deutschland empfehlen wir die Fachspedition Trinkaus (Dr. Horst Wolf, Telefon: 06039-933708). Wenn Sie einen erfahrenen Präparator für Ihre Afrika-Trophäen suchen, stehen wir Ihnen ebenfalls gerne beratend zur Seite.

Erleben Sie die Jagd im Caprivi-Zipfel – ein unvergleichliches Abenteuer inmitten unberührter Natur.

SALAMBALA, LUSESE & NAKOBOLELWA

Die Konzession Salambala ist die größte im Caprivi-Zipfel und bekannt für ihre starke Elefantenpopulation. Daneben stehen Lizenzen für Büffel, Flusspferd und Krokodil zur Verfügung. Auch Impala und Burchell's Zebra kommen in großer Zahl vor, während Lizenzen für Kudu, Wasserbock und Streifengnu nur limitiert vergeben werden. Nakobolelwa, ein noch junges Safarigebiet, ist auf Großwild spezialisiert. Hier können Sie Elefanten, Büffel, Flusspferde und Krokodile in einer besonders anspruchsvollen Umgebung bejagen. Zwischen Februar und Juli ist dieses Gebiet nur per Boot erreichbar, da es im Überschwemmungsgebiet des Chobe-Rivers liegt.Seit 2015 bieten wir auch Jagden in der Konzession Lusese an, die sich ebenfalls auf Großwild konzentrieren. In allen drei Gebieten führen wir keine Plainsgame-Jagden als eigenständige Buchung durch. Bei einer Großwildsafari werden jedoch automatisch Lizenzen für vorhandenes Steppenwild beantragt, sodass Sie bei Interesse auch Plainsgame bejagen können, das Ihnen während Ihrer Safari begegnet.

Da im Caprivi-Zipfel jährlich nur wenige Lizenzen pro Wildart vergeben werden, ist es wichtig, frühzeitig zu buchen. Geführt werden Sie von Professional-Hunters, die mit Leidenschaft und Erfahrung ihren Beruf ausüben und Ihnen ein unvergleichliches Jagderlebnis ermöglichen.

BILTONG & DROËWORS

Die Jagdgebiete Salambala und Lusese werden von entsprechenden Camps aus bejagt. Bei konkreten Anfragen senden wir Ihnen gerne Fotos der Unterkünfte zu. Ihre Unterkunft wird je nach Reisezeit und Wetterbedingungen vom Jagdleiter festgelegt, um Ihnen eine optimale Basis für Ihre Safari zu bieten.

Die Camps verfügen über Stromversorgung durch Generatoren, sowie Ladestationen für Batterien und Telefone. Dank der vorhandenen Netzanbindung ist ein Satellitentelefon nicht nötig. Die Küche bietet klassische namibianische Gerichte mit einem Schwerpunkt auf Wildspezialitäten. Auf Diätwünsche kann eingegangen werden, sofern diese rechtzeitig bei der Buchung mitgeteilt werden.

Von Mpacha (Katima Mulilo) bis zu den Camps sind es 70 bis 100 Kilometer, und es fallen keine Transferkosten an. Eine Anreise über Land von Windhoek ist hingegen nicht empfehlenswert, da dies eine mehrtägige Autofahrt bedeuten würde.

Vor Ihrem Jagdaufenthalt empfehlen wir den Besuch bei einem in Reisemedizin erfahrenen Arzt. Eine medikamentöse Malaria-Prophylaxe ist für den Caprivi-Zipfel unverzichtbar. Malarone hat sich bewährt, während Lariam nicht von allen Reisenden gut vertragen wird. Moskitosprays sind in den Camps verfügbar, dennoch sollten Sie für Abende am Lagerfeuer langärmlige Hemden und lange Hosen mitbringen. Ergänzend können Sie Ihre Kleidung mit insektenschützenden Sprays imprägnieren.

Wie immer in den Tropen gilt: Wer nicht gestochen wird, bleibt sicher. Mit der richtigen Vorbereitung wird Ihr Aufenthalt im Caprivi-Zipfel zu einem komfortablen und unvergesslichen Jagderlebnis.

DETAILS & KOSTEN

Nebenkosten

- Flug bis Katima Mulilo (Mpacha)
- Waffeneinfuhr Gebüren 250,- US$
- Community Development 150 US$ pro Tag
- Bearbeitungsspesen 300,- US$
- Leihwaffen pro Tag 100,- US$
  Munition pro Schuss ab 7.50 US$
  Magnum Kaliber pro Schuss 15,- US$
- Dip&Pack, Trophäenversand ca. 1000,- US$
- Abschussgebühren, Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben, Sightseeing-Touren
- Begleitperson pro Tag 400,- US$
- Hotels vor und nach der Jagd

Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH. Preis- und Programänderungen vorbehalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Abschussgebühren

• Flusspferd	6.400,- US$
• Krokodil	6.600,- US$
• Kudu	3.000,- US$
• Wasserbock	3.500,- US$
• Tüpfel-Hyäne	3.500,- US$
• Warzenschwein	950,- US$
• Impala	850,- US$
• Chapman´s Zebra	2.200,- US$
• Streifengnu	1.850,- US$
• Lechwe, rot	6.550,- US$
• Büffel	10.900,- US$
•Leopard	12.000,- US$

Angeschweißt gilt als erlegt.

DETAILS & KOSTEN

• ELEFANTENJAGD INKL. TROPHÄE/ FREE RANGE CONSERVATION AREAS

• 13 Jagdtage • Führung 1:1 • lizensierte Berufsjäger • Allrad-Geländewagen • Camppersonal, Tracker und Skinner • Verpflegung und Getränke (ohne Alkohol) • Wäschedienst • Feldpräparation der Trophäen • alle Lizenzen und Permits • Abschuss eines Elefanten bis 49,9 lbs

59.900,- US$

• Zuzahlung bei Erlegung eines Elefanten ab 50 lbs 15.500 US$

• BÜFFELJAGD INKLUSIVE TROPHÄE

• 7Jagdtage • Führung 1:1 • lizensierter Berufsjäger • Allrad-Geländewagen • Camppersonal, Tracker und Skinner • Verpflegung und Getränke (ohne Alkohol) • Wäschedienst • Feldpräparation der Trophäen • alle Lizenzen und Permits • Abschuss eines Kaffernbüffels

24.900,- US$

• LEOPARDENJAGD INKLUSIVE TROPHÄE UND PLAINSGAME

• 14 Jagdtage • Führung 1:1 • lizensierter Berufsjäger • Allrad-Geländewagen • Camppersonal, Tracker und Skinner • Verpflegung und Getränke (ohne Alkohol) • Wäschedienst • Feldpräparation der Trophäen • alle Lizenzen und Permits • Abschuss eines Leoparden

32.900,- US$

• JAGD AUF FLUSSPFERD UND KROKODIL INKLUSIVE TROPHÄE

• 7Jagdtage • Führung 1:1 • lizensierter Berufsjäger • Allrad-Geländewagen • Camppersonal, Tracker und Skinner • Verpflegung und Getränke (ohne Alkohol) • Wäschedienst • Feldpräparation der Trophäen • alle Lizenzen und Permits • Abschuss eines Flusspferdes und eines Krokodils

24.900,- US$

• FLEISCHJAGD AUF ELEFANT UND BÜFFEL

• 7 Jagdtage • Führung 1:1 • lizensierter Berufsjäger • Allrad-Geländewagen • Camppersonal, Tracker und Skinner • Verpflegung und Getränke (ohne Alkohol) • Wäschedienst • keine aushändigung der Trophäen • alle Lizenzen und Permits • Abschuss je eines Büffels und eines Elefanten (nicht exportierbar)

25.900,- US$

K&K Premium Jagd

K&K Premium Jagd GmbH
Hohe Strasse 100
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: info@premiumjagd.de
Web: www.premium-jagdreisen.de